

## Bildungshäuser - die Idee

Im Schuljahr 2019/20 zeichnete sich ab, dass sich die Grundschule Neißeweg mittelfristig von einer 2- zu einer 3-zügigen Grundschule mit ca. 300 Kindern entwickeln wird. Uns beschäftigte die Frage, wie sich unsere Schule angesichts dieser Entwicklung verändern muss, um weiterhin allen Kindern mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, den guten Kontakt zu den Eltern zu halten, den Austausch der Mitarbeiter\*innen zu fördern und zeitgemäßes Lernen zu ermöglichen.

So entstand die Idee der Bildungshäuser: hierbei werden innerhalb der großen Schulgemeinde einzelne „kleine“ Schulen gebildet. Jedes Bildungshaus, also jede „kleine“ Schule, umfasst alle Klassen eines Jahrgangs mit einem festen Team aus Lehrer\*innen und pädagogischen Fachkräften. Die Kinder eines Jahrganges wachsen enger zusammen und können zu den verantwortlichen Erwachsenen eine verlässliche langfristige Beziehung aufbauen. So erleben Kinder in ihrem Bildungshaus die Heimat und Sicherheit, um sich vertrauensvoll und selbstbewusst der größeren Schulgemeinschaft zu öffnen.

## Bildungshäuser - Chancen

Die Idee der Bildungshäuser sollte aber nicht nur eine Reaktion auf unsere größer werdende Grundschule bleiben. Wir sehen in den Bildungshäusern auch eine großartige Chance, unsere Schule zukunftsfähig zu gestalten, denn Bildungshäuser

- unterstützen das kooperative Arbeiten der Klassen eines Jahrganges.
- werden der Vielfalt der Kinder durch multiprofessionelle Teams gerechter.
- schaffen eine sinnvolle Rhythmisierung des Tages, die von den Bedürfnissen des Kindes ausgeht.
- erleichtern und erweitern aufgrund kurzer Kommunikationswege den Kontakt zwischen Schule und Elternhaus.
- verbinden Unterricht und „Betreuung“ im Ganztage an einem Ort.
- nutzen neue zeitliche und räumliche Gestaltungsmöglichkeiten, die kindgerechtes Lernen unterstützen.



## Raum und Zeit

Alle Räume eines Bildungshauses können von allen Kindern eines Jahrganges genutzt werden. Die Trennung von Unterrichtsräumen im Vormittag und „Betreuungsräumen“ im Nachmittag wird aufgehoben. Dadurch

- haben die Schüler\*innen mehr Platz.
- werden Räume flexibler und offener für unterschiedliche Funktionen (z.B. wird der Bauteppich zum Leseteppich).
- erleben Kinder ihre Räume (z.B. durch eine eigene Farbgebung) identitätsstiftend und gehen daher verantwortungsvoll und wertschätzend mit ihrem Ort der „Heimat“ um.

Im Bildungshaus erleben die Kinder einen verlässlichen rhythmisierten (Ganz-)Tag. Hierbei wird weniger in einer Abfolge von Fächern gedacht, sondern mehr auf eine sinnvolle Kombination aus unterschiedlichen Aktivitäten geachtet. Dadurch

- verbringen Kinder einen Schultag mit sich abwechselnden Phasen des Lernens, des Spielens, des Bewegens und Entspannens.
- passt sich der Tagesablauf den Bedürfnissen der Kinder an.

## Unterricht und Lernen

Kinder lernen den ganzen Tag und in vielfältigsten Formen. Daher kann sich Unterricht nicht mehr ausschließlich auf den eigenen Klassenraum und den 45-min-Studentakt beschränken. Unterricht findet auch klassenübergreifend im Bildungshaus statt, so dass sich die Schüler\*innen – je nach Lernsituation – aufteilen können, um an einem anderen Ort, in einer anderen Gruppe arbeiten und lernen zu können. Unterricht und Lernen braucht auch flexiblere Zeiteinheiten. So wird z.B. im Epochenunterricht ein Fach über einen festgelegten Zeitraum von wenigen Wochen intensiv behandelt; Schüler\*innen können über vielfältige Methoden Zugang zu einem Thema erhalten, neue Erkenntnisse gewinnen und ihr Wissen vertiefen. Darüber hinaus finden Schüler\*innen im Bildungshaus durch Arbeitsgemeinschaften und Projekte zahlreiche Anregungen, eigene Interessen zu entdecken und auszubilden.



## Ausblick

In Zusammenarbeit mit dem Schulträger der Stadt Gütersloh ist es unser Ziel, zukünftig an den passenden räumlichen Rahmenbedingungen zu arbeiten: gemeinsame Mitte in jedem Bildungshaus, Transparenz der Räume (z.B. durch Sichtfenster), flexibles Mobiliar, gelungenes Akustik-Konzept, ....

## Grundschule Neißeweg

Neißeweg 3

33330 Gütersloh

Tel: 05241 – 50524110

Fax: 05241 – 50524131

OGS: 05241 -50524167

e-mail: [gsneisseweg@t-online.de](mailto:gsneisseweg@t-online.de)

homepage: [www.grundschule-neisseweg.de](http://www.grundschule-neisseweg.de)

Schulleiter: Dirk Ködding

Stellvertr.

Schulleiterin: Regina Strüwer

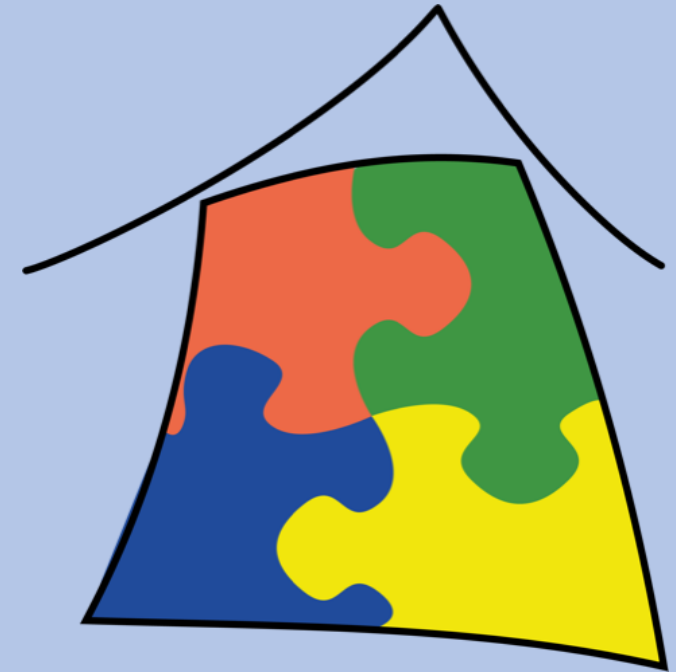
Schulsekretärin: Anja Hingst

Leitung „Offene

Ganztagsschule“: Bärbel Lukas



## Grundschule Neißeweg



Alle Kinder und Erwachsene  
sind an  
unserer Schule willkommen

